

**Legitim** aus der Schweiz: <https://www.legitim.ch/single-post/2018/09/01/Neue-Beweislage-Die-Ausschreitungen-in-Chemnitz-waren-inszeniert>



2000 Seiten über verheimlichte Studien und Insiderwissen aus der Medizin ...

## Klare Sache: Die Ausschreitungen in Chemnitz waren inszeniert!

(Inszeniert heisst nicht, dass niemand getötet, verletzt oder angegriffen wurde.) In der Nacht vom 26. auf den 27. August wurden drei Deutsche von zwei Migranten (Irak und Syrien) mit Messern angegriffen, dabei wurden zwei schwer verletzt und einer starb. (Dass die Täter zuvor eine Frau vergewaltigen wollten und die Opfer mutig dazwischen gingen, wurde vom sächsischen Polizeipräsident Georgie offiziell abgestreitet.) Ähnlich wie beim Hamburger G-20 oder während der Berliner Sylvesternacht versagten auch in Chemnitz die Behörden und die "Leitmedien". Eine umfassende Analyse zeigt, dass die Ausschreitungen wieder einmal geplant waren:



1. Das Versagen der Polizei: Die Welt spricht von einer schweren Polizeipanne. Die Ausschreitung hätten verhindert werden können, wenn sich die Polizei bloss nicht verwählt hätte. Falsche Telefonnummer - nicht euer Ernst?

--> Das Versagen der Sicherheitsdienste ist ein typisches Merkmal bei Operationen unter falscher Flagge. Wir erinnern uns z. B. an 911, als die entführten Flugzeuge nicht davon abgehalten wurden den sichersten Luftraum zu passieren, weil sich das Militär zufälligerweise an jenem Tag in einer Übung befand, die genau dieses Szenario simulierte.



(Eine weitergehende Prüfung ergab, dass vielen der bekanntesten Terroranschläge der letzten 15 Jahre in westlichen Metropolen (Paris 2015, Boston 2013, Norwegen 2011, London 2005, Madrid 2004, New York und Washington 2001) Notfallübungen unmittelbar voraus gingen, die oftmals auch noch einem Szenario folgten, das ganz ähnlich dann Realität wurde.)

1. Das Versagen der Behörden: Nebst der Polizeipanne war auch die extrem unprofessionelle Kommunikation der Behörden sehr verdächtig; als ob sie vorsätzlich Öl übers Feuer giessen wollten. Eigentlich hätten sie mit einer klaren bzw. ehrlichen und anteilnehmenden Durchsage die Lage entschärfen müssen.

2. Weiteres Versagen der Behörden: Auch hier waren die Täter mehrfach vorbestraft bzw. bekannt und hätten eigentlich schon 2016 abgeschoben werden sollen; wäre da nicht dieses unsägliche Asylchaos.

--> Das Muster ist bekannt: [Salman Abedi](#) der Selbstmordattentäter von Manchester (Ariana Grande Konzert) wurde, wie später auskam, vom MI6 ausgebildet um 2011 gegen Gaddafi zu kämpfen.



(Ähnliches kam übrigens auch bei Charlie Hebdo und diversen anderen Anschlägen aus.)

1. Das Versagen der "Leitmedien": Die Verbreitung von Fake News in den Mainstream Medien war selten so auffällig wie bei den Chemnitzer Ausschreitungen. --> Bei falschen Flaggen spielen die Mainstream Medien immer mit.

So berichteten die subventionierten Systemmedien:



So war es zu 99%:



Die Chemnitzer Bevölkerung wurde von der Lügenpresse unlauter und pauschal als Nazi-Mob dargestellt, während sich ähnlich wie beim Hamburger G-20 nur rund 1% daneben benahmen. Besonders unglaublich wurde das offizielle Narrativ beispielsweise bei den Ausschreitungen von Charlottesville, als auskam, dass [Jason Kessler](#), der Organisator der White-Supremacy-Demo, ein paar Jahre zuvor ein [Obama-Supporter](#) und Occupy-Sympathisant war. Déjà-vu ...



**Der Unmut der Deutschen ist legitim. Die merkelsche Migrationspolitik ist desaströs und dank ehrlichen Berichterstattungen in alternativen Medien wissen die Meisten inzwischen auch, dass es von Anfang an so geplant war:** Im Dezember 2015 verkündete der EU-Migrationskommissar Avramopoulos, dass Europa vergrößert werden muss und man deswegen [70 Millionen Zuwanderer](#) brauche.



Der gleiche Plan wurde zuvor schon von der [Abteilung für Bevölkerungsfragen der UNO](#) vorgelegt und das [BAMF](#) setzte ihn von Anfang an um, während Otto Normalverbraucher immer noch glaubt, dass Migrationsströme zufällig entstehen.

Wer diesen Plan nicht gutheißt, wird systematisch als Nazi diffamiert. Dabei geht hier nicht um rechts gegen links, sondern um eine bürgerrechtliche Diskussion, die leider nie geführt wurde.

**Das Positive zum Schluss:** Ein paar gekaufte "Demonstranten" auf beiden Seiten einschleusen, ein paar Fake News, zufälliges Polizeiversagen und hast du nicht gesehen. Das zieht zum Glück nicht mehr.

Auch Roger Köppel entsetzte sich gestern in einer ähnlichen Analyse über das Versagen der Behörden und die vielen Fake News in den Systemmedien:

<https://www.youtube.com/watch?v=mLkNfwkXMrE&feature=youtu.be>



*Weltwoche Daily (auf youtube)*

